



Vorteile:

- Reduzierung von wandernden Wurzelnematoden (Pratylenchen) und Verminderung der
- virusbedingten Eisenfleckigkeit bei Kartoffeln
- Schnellwüchsig mit intensiver Unkrautunterdrückung und hoher Nährstoffaufnahme vor Winter
- Büschelwurzel des PRATEX und Pfahlwurzel des multiresistenten DEFENDER ergänzen sich bei der Durchwurzelung der kompletten Bodenkrume
- **PROFI-TIPP:** Ideale Vorfrucht vor Körnerleguminosen
- Geeignet für GLÖZ 5, GLÖZ 6, GLÖZ 7

Mischungsdetails:

Mischungszusammensetzung Samen-%	45 % Ölrettich DEFENDER
	55 % Rauhafer PRATEX

mit Kruziferen, ohne Leguminosen, abfrierend



Nutzung:

Keine Vermehrung von Rübenzysten-Nematoden
Gründung
Humusaufbau
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung
Erosionsschutz

Fruchtfolgeeignung:

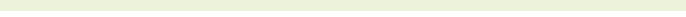
+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	+
Getreide	+
Raps	+
Zuckerrüben	++
Kartoffeln	++
Intensivkulturen	++
Leguminosen	++

Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	
Erosionsschutz	
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	
Humusaufbau	
Kälte- und Frostresistenz	
Trockentoleranz	
Wurzeltyp	Büschelwurzel + Pfahlwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	180 cm

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	40 - 50 kg/ha
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Mitte Juli bis Anfang September - Standort berücksichtigen!
Düngung	Düngung empfohlen Relevanter Leguminosenanteil laut DüV: 0 % N-Gewinn für Ihre Fruchtfolge: ca. 40 - 70 kg/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat für gleichmäßigen Feldaufgang wird empfohlen



AUM Richtlinien

Bundesland	Programm	Bereich	Richtlinie
Der Sorte INTENSIV sind keine AUM Richtlinien zugeordnet.			